**LANDGANGSINFORMATIONEN FÜR DUBLIN / IRLAND**

**Dublin** - die Hauptstadt der Republik Irland liegt in der Mitte eines Flusses an einer wunderschönen Bucht gelegen. Ehrwürdige Gebäude, urige Pubs, grüne Parks und lange Strände gepaart mit irischer Lebensfreude: Dublins Sehenswürdigkeiten sind vor allem eins: facettenreich. Die Heimat von Dichter Oscar Wilde, der Band U2 und Autor Samuel Beckett blickt auf eine bewegte Geschichte zurück und so verwundert es nicht, dass Ihnen bei einem Spaziergang durch die Gassen der irischen Hauptstadt stets ein Hauch Tradition umweht, der der Großstadt ihr liebenswertes, kleinstädtisches Flair verpasst.

**Liegeplatz:** Das Stadtzentrum von Dublin ist ca. 3 km entfernt. Es gibt eine Busverbindung (Linie 151) ab der East Wall Road in Richtung Docklands. Alternativ die Straßenbahnlinie (Red Line) ab Haltestelle "The Point" 5 Stationen bis Abbey Road. Pier: North Wall Quay, Liegeplatz 18

**Taxi:** Taxen stehen voraussichtlich am Hafen für Sie bereit.

**Währung:** Euro

**Was kann man unternehmen / Sehenswertes** (Angaben gemäß Agentur & Internet – ohne Gewähr!):

Der **Merrion Square**, eine innerstädtische Oase, an der viele der berühmten farbenprächtigen **Türen „Doors of Dublin“** zu finden sind, ist eine optimale Ausgangslage um Dublin zu erkunden.

In unmittelbarer Umgebung befinden sich die **Nationalbibliothek**, die **Government Buildings**, das **National- und das Natural History Museum**, die **Nationalgalerie**, das **Mansion House**, in dem sich 1919 das irische Parlament zu seiner ersten Sitzung traf und das **Leinster House**, in dem seit 1925 die Kammern des Parlaments tagen.

Sowie das auf einer Fläche von zwei Quadratkilometer angelegte **Trinity College** aus dem 17. bis 19. Jahrhundert. In den sieben Bibliotheken sind über 8,5 Millionen Bücher aufbewahrt. Das berühmteste und vor allem angeblich schönste Buch der Welt ist das **„Book of Kells“** in der Schatzkammer. Das **Trinity College** ist eigentlich nicht nur eine Sehenswürdigkeit, sondern steckt voller Attraktionen. Von Queen Elizabeth I. im Jahr 1592 gegründet, versetzt Sie das älteste College Irlands in eine andere Welt. Spazieren Sie über Pflastersteine zum **Parliament Square** mit dem **Glockenturm Campanile** und begeben Sie sich auf eine Reise in die Vergangenheit. Öffnungszeiten: 08.30 bis 17.00 Uhr, Eintritt: ab 11,- Euro.

Gegenüber dem College prangt der mächtige **Bau des irischen Parlaments** und der der **Bank of Irland**.

Nur unweit erstrecken sich die stark frequentierten **Einkaufsstraßen Grafton und Dawson Street**.

Dublins stärkster Touristenmagnet ist ein Gewirr aus Kopfsteinpflasterstraßen, nach dem berühmtesten Pub dort **Temple Bar** genannt, das zwischen Dame Street und Fluss Liffey, Trinity College und Christ Church Cathedral liegt. Dort reihen sich zahllose **Restaurants** und **Pubs**, Galerien und Kunstzentren farbenfroh aneinander. Vor dem **Merchant`s Arch**, dem Eingangstor zu Temple Bar, führt die kunstvoll geschwungene **Fußgängerbrücke Halfpenny Bridge** über den Liffey.

Das **Dublin Castle** thront an einem idyllischen Gartenpark, der zu Spaziergängen einlädt.

Mutter aller Dubliner Kirchen ist wohl die **Christ Church Cathedral**. Heinrich VII. eröffnete dort die irische Reformation, in dem er St. Patricks Bischofsstab öffentlich verbrennen ließ.

Eines der Wahrzeichen der quirligen Metropole ist die imposante **St. Patrick`s Cathedral** aus dem Jahr 1190.

Gewölbte Decken, bunte Fenster und imposante Statuen: Die Nationalkathedrale St. Patrick’s Cathedral ist sowohl im Hinblick auf ihre Architektur als auch auf ihre Geschichte eine der beeindruckendsten Dublin Sehenswürdigkeiten. Die größte Kathedrale Irlands wurde im 12. und nach einem Brand zwischen 1860 und 1865 durch die Guinness-Familie renoviert.

Ein Getränk, das „Highlight-Status“ besitzt, gibt es nicht überall. Wohl aber in Dublin. So ist es nicht verwunderlich, dass dem weltberühmten Guinness-Bier sogar ein Museum gewidmet ist. Das **Guinness Storehouse** befindet sich an eben jener Stelle, an der Arthur Guinness im Jahr 1759 die Produktion startete. Nach dem Museumsbesuch können Sie in der **Skybar Gravity** noch ein Getränk zu sich nehmen.

***Weitere Informationen und Stadtpläne erhalten Sie auch in Ihrem Marco-Polo Reiseführer ab Seite 75 oder in der Phoenix App auf Ihrem Smartphone.***

**Ihr PHOENIX-Team wünscht Ihnen einen schönen Landgang!**